



Ein Highlight war der Airbus A350-941 A7-ALI (Werknummer 021) von Qatar Airways, die bereits elf von total 80 bestellten A350 betreibt.

Der Flughafen München ist immer wieder eine Reise wert

Am Samstag, 25. September, war für mich und weitere neun Mitglieder von AirsideFoto-Zürich frühes Aufstehen angesagt, da einmal mehr eine der beliebten **Ausland-Fototouren** auf dem Programm stand. Dieses Mal hiess das Reiseziel München. Für mich war es die letzte Ausland-Tour, die ich als Fahrer unter die Räder nahm.

Der Flughafen der bayerischen Landeshauptstadt lockt jeweils mit einigen aviatischen Leckerbissen, welche man in Zürich nicht vor die Fotoapparate bekommt. Bei der Ankunft am Münchner Airport hatte es noch ein **wenig Nebel**, aber unsere Truppe war zuversicht-

lich, dass sich dies sehr schnell ändern würde. Nachdem wir eine der üblichen Rundum-Fahrten absolviert hatten, um zu sehen, was so alles auf dem Tarmac stand, kamen wir an der Südbahn (Piste 08R/26L) an und wurden mit viel Sonnenschein und interessantem Traffic belohnt:

Kuwait Airways mit A330, **Qatar** mit A350 und als grosse Überraschung landete **Motor Sich** mit einer An-74, die wir bei schönstem Kaiser-Wetter ablichten konnten. Am Nachmittag durften wir unsere traditionelle Ramp-Tour antreten, welche durch unsere Freunde vom Verein AFM, den **Aviation Friends**

Munich, organisiert wurde. Wir waren total begeistert und kamen voll und ganz auf unsere Kosten und die Speicherkarten füllten sich immer mehr. Zum Abschluss durften wir noch die ganze Mannschaft auf einem Gruppenfoto verewigen. Ein grosses Dankeschön geht an die Kollegen vom Verein AFM, durch deren grossartige Organisation wieder eine erstklassige Ramptour auf dem Vorfeld des Flughafens ermöglicht werden konnte. Am Abend, als wir unser gemütliches Hotel bezogen hatten, stand das Verlangen nach einem herrschaftlichen Abendessen auf dem Programm. Wir wurden in einem Lokal im Nachbardorf fündig, wo es reichlich und gutes Essen gab, mit Ochs und Knödel, da in München Oktoberfestzeit war.

Den nächsten Morgen kann man nur so umschreiben: «Wenn Engel Reisen» – herrliches Kaiser-Wetter begleitete uns den ganzen Tag und auch der Traffic war vom Besten: **Emirates** mit der Tierparade, **Mahan Air** mit A340-600, **Ellinair** mit B737, **Ethiad** mit dem Formel-1-A340-600 und als krönenden Abschluss durften wir sogar noch die Bayerische Fussballmannschaft, aufgedruckt auf einer A340-600 der **Lufthansa** ablichten. Alles in allem war es für uns, und speziell für mich, eine super gelungene AFZ-Auslandtour, die wir mit einem gemütlichen Nachtessen in der Nähe der Schweizer Grenze fortsetzten. Nach 850 gefahrenen Kilometern ging auch diese AFZ-Ausland-Tour ohne Probleme mit fröhlichen und zufriedenen Spottern zu Ende.

Hiermit danke ich allen herzlichst, die mich in den letzten 13 Jahren als Fahrer, auf den vielen Ausland-Touren im Namen von AirsideFoto Zürich begleiteten und mir das Vertrauen schenken. Jede dieser Touren wird bei mir in guter und schöner Erinnerung bleiben.

Fotoreport David Oettli

www.airsidefoto.ch



Seit Mai 2015 fliegt die griechische Ellinair die über 27-jährige Boeing 737-382, die als LY-LGC in Litauen registriert ist.



Die iranische Mahan Air zeigte sich mit der A340-642 EP-MMH, die 2002 an Virgin Atlantic ausgeliefert wurde und seit Juni 2015 bei Mahan ist.



Emirates bedient auch München zweimal täglich mit dem Airbus A380, am 25. September kam auf dem Nachmittagsflug die A6-EEI mit der «Tierparade» zum Einsatz.



Ihren 2004 gebauten Airbus A340-642 D-AIHK widmet Lufthansa seit Juli 2016 dem FC Bayern München.



Eine weitere A340-642, welche die Airsider-Heizen schneller schlagen liess, war der Formel-1-Airbus A6-EHJ von Etihad Airways.



Gruppenbild der Schweizer Airsider mit den Münchner Freunden – und so lässt sich in München der Flugverkehr an der Piste 08R/26L verfolgen.